

ZWANZIG ZOLL IN EDELSTAHL?

Wir können auch anders!

Ende April schickte uns die Firma Yokogawa, unser Vertreter in Südafrika, eine Anfrage nach sechs Turbinenradgaszählern. Die Gehäuse sollten allesamt aus Edelstahl sein! Wir glaubten zunächst an einen Irrtum, das kommt schon mal vor. Wir dachten, wer kauft sich schon ein Fahrrad aus Gold, wenn es auch Aluminium tut?



Also haben wir unseren Vertreter informiert, er möge doch bitte mit seinem Kunden das Missverständnis klären. Aber das klärte sich sehr schnell: Der Kunde wollte wirklich Edelstahl. Seine gesamte Anlage sei aus Edelstahl! Nach Rücksprache mit dem zuständigen Segment bei ELSTER war das sicher ungewöhnlich, aber auch kein Problem. Unser Einkaufsleiter bat Lieferanten um Angebote für diese „edlen“ Gehäuse und kurze Zeit später konnten wir unserem Kunden das Angebot unterbreiten. Ein Angebot, das schon etwas teurer war als üblich. Wahrscheinlich bekäme man ein goldenes Fahrrad zu diesem Preis, unser Kunde wollte zum Glück doch die Turbinenradgaszähler und für jede Nennweite noch eine Ersatzmesspatrone. Eine außergewöhnliche Herausforderung an ELSTER, aber ein interessanter Auftrag.

Die Zeit war natürlich knapp wie immer. Mit unserem Kunden wurde ein Produktionsplan vereinbart und ein Dokumentationsplan erstellt, die zu erfüllen waren. Alles lief ohne Komplikationen und die Turbinen konnten im September, zwei Wochen früher als geplant, ausgeliefert werden. Inzwischen stehen sechs „edle“ ELSTER-Turbinenradgaszähler in den Nennweiten

DN 500, DN 300 und DN 200, alle ANSI 300 und alle in Edelstahl bei der Firma Fluor – Sasol in Südafrika kurz vor ihrem Einsatz.

Im südlichen Afrika wird derzeit eine riesige Gaspipeline von den Feldern Temane und Panda in Mozambique bis zum Endpunkt bei Sasol Secunda gebaut und befindet sich inzwischen kurz vor dem Abschluss. Sie ist 895 km lang und hat einen Durchmesser von 66 cm. Über das Sasol Secunda Chemiewerk wird die neue Pipeline an das südafrikanische Gasnetz angeschlossen. Das alte Gasnetz wurde von Sasol seit den sechziger Jahren zunächst auf Stadtgasbasis aufgebaut.

Heute versorgt Sasol über 1.500 km Gasleitungen einen Kundenstamm von ca. 650 Industriekunden. Die ELSTER-Turbinenradgaszähler aus Edelstahl sollen Anfang 2004 im Sasolburg-Chemiewerk zur Messung des Erdgases aus Mozambique in Betrieb genommen werden.

Fragen Sie uns, wenn Sie Sonderwünsche haben! Wir können auch anders.

VON ROBERT KLINGEBIEL

klingebiel@elster.com